

LEADERS
FOR
CLIMATE
ACTION.

LEITFADEN

CO₂-KOMPENSATION WAS? WARUM? WIE?

Leitfaden zum Thema CO₂-Kompensation. Frei
Zugänglich für Privatpersonen, Unternehmen und
andere Organisationen

— STAND 08/2020

WAS IST CO₂-KOMPENSATION?

Das Klima unserer Welt wird bekanntlich nachhaltig von den Treibhausgasen in der Atmosphäre beeinflusst. Die wichtigsten vier dieser Gase sind Lachgas (N₂O), Methan (CH₄), Kohlenstoffdioxid (CO₂) und fluoridierte Gase (HFKW, FKW, SF₆, NF₃). In unserem Industriezeitalter spielt vor allem der Ausstoß von CO₂ bei Betrachtungen der Klimaveränderungen eine entscheidende Rolle. Zur Vereinfachung von Berechnungen, werden alle Treibhausgase in CO₂-Äquivalenten angegeben. Mit steigendem CO₂-Gehalt wird die Atmosphäre für die von der Erde reflektierte langwellige Wärmestrahlung immer undurchlässiger, was zu einem Temperaturanstieg führt (Treibhauseffekt). Zu CO₂-Emissionsquellen gehören Aktivitäten aus jedem nur denkbaren Bereich: Mobilität, Produktion, Konsum, Ernährung und so weiter. Ein Leben ohne CO₂-Ausstoß ist nicht möglich.

CO₂-Kompensation ist ein Instrument zum Klimaschutz, bei dem der durch anthropogene Aktivitäten verursachte Treibhausgas-Ausstoß, durch Speicherung in Kohlenstoffsinken und Einsparungsmaßnahmen an anderer Stelle ausgeglichen wird. An welchem Standort die Einsparung der Emissionen erfolgt ist dabei irrelevant. Beispiele für Kompensationsprojekte sind Aufforstungsarbeiten in Regenwäldern, Moorschutz und die Einführung effizienter Technologien in Entwicklungsländern. Der gesamte Treibhausgas-Ausstoß bei einer CO₂ verursachenden, aber kompensierten Aktivität, liegt also theoretisch bei netto null.

Wie funktioniert CO₂-Kompensation?

Im ersten Schritt müssen jährliche (oder einmalige) CO₂-Emission berechnet werden. Dafür empfehlen wir dir als Privatperson den Klimarechner von **WWF** oder den des **Umweltbundesamtes**.



Emissionsrechner des WWF



Emissionsrechner des
Umweltbundesamts

Für die Emissionsberechnung deines Unternehmens bieten die Kompensationspartner komplexere Analysemethoden an. Lass dich dazu gerne direkt von den jeweiligen Anbietern beraten.

Anschließend an die Berechnung investierst du den äquivalenten Betrag deiner Emissionen in ein Klimaschutzprojekt. Du kannst aus verschiedenen Anbietern und Projekten auswählen, was dir am meisten zusagt.

Wichtig dabei ist auf die internationale Zertifizierung der Projekte zu achten. Die Grundlage des Kompensationsvorganges ist der Mechanismus für umweltverträgliche Entwicklung (CDM). Ziel des CDM ist es Entwicklungsländern zu unterstützen eine nachhaltige Entwicklung zu erreichen und anthropogene Klimaveränderungen zu verhindern. Auf Basis des CDM gibt es zwei große Standards, die Projekte verifizieren, an denen du dich orientieren kannst:

- **Gold Standard (GS)**
- **Verified Carbon Standard (VCS)**

Projekte mit diesen Zertifikaten erfüllen seriös die Kriterien, die von WWF und anderen internationalen NROs entwickelt wurden, um Umweltverträglichkeit, CO₂-Reduzierung und nachhaltige Entwicklung sicherzustellen.

Im letzten Schritt erhältst du dann eine Rechnung und eine Urkunde über deine Kompensation vom jeweiligen Anbieter. Dieses kannst du zu Marketingzwecken verwenden oder nur für dich behalten. Beachte aber, dass die Kompensation nur für die errechnete CO₂-Menge gilt. Um vollständig und dauerhaft klimaneutral zu sein, muss der CO₂-Fußabdruck jedes Jahr neu kompensiert werden - da du ja auch jedes Jahr neue Emissionen verursachst.



Wo kompensiere ich am besten?

Es gibt eine Vielzahl von Kompensationsanbietern. Alle hier betrachteten Partner erfüllen zuverlässig Kriterien zur Kompensation und sind gleich gut geeignet, um CO₂-Emissionen zu kompensieren. Für welchen Anbieter du dich schlussendlich entscheidest, hängt von deiner persönlichen Präferenz ab. Um dir hier einen Überblick zu verschaffen, haben wir acht sehr verschiedene Anbieter aufgrund von Vielfalt, Eigenart, Preisspanne und Erfahrung detaillierter beleuchtet. Weitere Anbieter findest du im Anhang des Leitfadens.

Climate Partner



ClimatePartner hat sich auf Klimaschutzlösungen für Unternehmen spezialisiert. Sie bieten Klimaschutzprojekte nach den höchsten Standards wie GS oder VCS in verschiedenen Regionen und mit unterschiedlichen Technologien an. Besonders wichtig sind dabei die zusätzlichen sozialen Effekte der Projekte: Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, die SDGs, sind hier der Maßstab. Die Kosten pro Tonne liegen zwischen 9 € und maximal 19 € für Projekte mit regionaler Ausrichtung.

Climate Partner Deutschland GmbH

Fabio Di Meglio
f.dimeglio@climatepartner.com
+49 89 2190974-79
St.-Martin-Str. 59
81669 München

Planetly



Planetly ist ein Climate-Tech-Unternehmen, mit dessen Hilfe Unternehmen ihre CO₂-Emissionen berechnen, reduzieren und ausgleichen können. Ihr Ziel ist es die Geschäftswelt klimaneutral zu gestalten und somit Purpose mit Profit zu kombinieren. Der Prozess der Datenerfassung ist automatisiert, um CO₂-Emissionen kontinuierlich analysieren und somit langfristig zu senken. Die Kosten belaufen sich auf 15- 17 €.

Planetly

Anna Alex
anna@planetly.org
+49 1787325343
Rosa-Luxemburg-Str.18
10178 Berlin

myclimate



Myclimate gehört weltweit zu den Qualitätsführern für freiwillige CO₂-Kompensationsmaßnahmen und unterstützt Unternehmen, öffentliche Verwaltungen, Non-Profit-Organisationen und Privatpersonen dabei, ihren CO₂-Fussabdruck zu berechnen, die daraus resultierenden Emissionen auszugleichen und alle dazu zu ermutigen, einen Beitrag für unsere Zukunft zu leisten. Mit über 125 Kompensationsprojekten in 37 verschiedenen Ländern decken sie fast alle Bereiche von Kompensationsprodukten mit einem Preis von 22 € pro Tonne CO₂ ab.

myclimate

Foundation myclimate
info@myclimate.org
+41 44 500 43 50
Pfungstweidstrasse 10
8005 Zürich, Switzerland

Plan A



Plan A hat eine erfolgreiche Software zur Emissionsreduzierung entwickelt, die es Unternehmen ermöglicht, ihren CO₂-Fußabdruck monatlich zu berechnen, zu überwachen und zu reduzieren. Die Software bietet personalisierte Nachhaltigkeits-Aktionspläne und ein auf Entwicklung ausgerichtetes Kompensationsschema, das auf die jeweilige Analyse des Fußabdrucks des Unternehmens angepasst ist. Die Preise für die Kompensation liegen je nach Projekt zwischen 15 und 18 €.

Plan A

PlanA.Earth GmbH
hi@plana.earth
Rudi-Dutschke-Straße 23,
10969 Berlin

Atmosfair



Atmosfair ist der wohl bekannteste Anbieter zur Kompensation, besonders für Privatpersonen. Eine große Auswahl an Projekten in verschiedenen Bereichen macht Atmosfair besonders attraktiv. Auch können einmalige Ereignisse, wie zum Beispiel eine Flugreise, sehr einfach und unkompliziert kompensiert werden. Die Kosten belaufen sich auf feste 23€ pro Tonne, womit sie der teuerste Kompensationspartner sind. Teil des Angebotes sind weltweite Projekte nach GS und CDM, aber auch lokale Projekte in Deutschland.

atmosfair gGmbH

Karolin Hornfischer
hornfischer@atmosfair.de
+49 (0) 30 120 84 80 – 22
Zossener Straße 55-58
10961 Berlin

South Pole



South Pole hat sich auf B2B, Public Sector und Financial Sector & Capital Markets spezialisiert und ist sehr global aufgestellt. Sie führen Projekte in den Bereichen Aufforstung, Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Wasser durch. Die Kompensation einer Tonne CO₂ kostet bis zu 17€ und ist von GS und VCS zertifiziert. Es gibt ebenfalls die Möglichkeit zur Entwicklung von massgeschneiderten Klimaschutzprojekten, auch in der eigenen Lieferkette.

South Pole

Main Office:
info@southpole.com
+41 43 501 35 50
Technoparkstrasse 1
8005 Zurich

Prima Klima



Bei Prima Klima handelt es sich um eine gemeinnützige Organisation, die besonders für Privatpersonen zur Kompensation geeignet ist. Der Projekt Fokus liegt auf Waldschutz und Aufforstung. Alle Projekte sind nach dem GS und VCS zertifiziert und beschränken sich bei Standorten auf Deutschland, Bolivien, Nicaragua und Uganda. Die Kosten belaufen sich auf 15€ pro Tonne, außerdem ist die Umsetzung eigener Projekte ebenfalls möglich.

Prima Klima

PRIMAKLIMA e. V.
info@primaklima.org
02204 - 508 940-0
Steinhaus 1
51429 Bergisch Gladbach

Umwelt-Projekt-Management GmbH



Die UPM Umwelt-Projekt-Management GmbH hat sich als weltweit tätiger Projektentwickler besonders auf bedarfsgerechte Klimaschutzprojekte mit hohem Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung spezialisiert. Aktuelles Beispiel: Biogasanlagen für Kleinbauern in Sichuan, China. Darüber hinaus hat die UPM aber auch viele andere Kompensationsprojekte im eigenen Portfolio. Zudem entwickelt die UPM bei größerem Kompensationsbedarf auch Projekte eigens für Kunden und exakt nach deren Vorgaben. Eine Tonne CO₂-Minderung kostet bei der UPM bis zu 8,00 €.

UPM Umwelt-Projekt-Management GmbH

Martin Dilger
mdilger@upm-cdm.eu
+49 89 122219750
Lamontstraße 11
81679 München

Klimaschutzprojekte - Beispiele

Durch die Zertifizierung nach GS und VCS wird die Klimaschutzwirkung der Projekte sichergestellt und regelmäßig bestätigt. Eine der wichtigsten Anforderungen ist, dass die Projekte zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen sind und dass der Beitrag zur CO₂-Reduktion in der Atmosphäre klar messbar ist. Es wird garantiert, dass die eingesparten CO₂-Emissionen nur einmal für den Ausgleich von CO₂-Emissionen genutzt und die entsprechenden Zertifikate stillgelegt werden. Dies geschieht über offizielle Register. Die Emissionsminderung muss außerdem dauerhaft erfolgen, um langzeitlich Auswirkungen auf das Klima haben zu können. Faktoren dafür, sind der wiederholte Erwerb temporärer Zertifikate und eine große Anzahl an Kompensationsmaßnahmen.

Wir haben die verschiedenen Klimaschutzprojekte in fünf Kategorien eingeteilt und eine Übersicht zusammengestellt:



Wiederaufforstung in Niargua (Primaklima)

Waldschutz und Aufforstung

Positiv: CO₂-Senke über viele Jahre, positive Nebeneffekte: Mikroklima, Biodiversität und Erosionsschutz

Negativ: Verwendung von Düngemittel, Pestiziden und Wasserressourcen, Dauerhaftigkeit muss garantiert sein



Effiziente Kochöfen in Nigeria (Atmosfair)

Effiziente Technologien

Positiv: direkte Auswirkungen für Familien und kleine Gemeinschaften, Projekte die andernfalls nicht zu stande kämen, enorme Holzeinsparung

Negativ: kleinteilige Projekte mit oftmals höheren Gesamtkosten



Fließgraben in Brandenburg (MoorFutures)

Moorschutz/Nationale Projekte

Positiv: regionale Förderung, "Klimaschutz vor der Haustür", großes Potential als CO₂-Senke

Negativ: Keine internationalen Standards möglich



Windkraft

Erneuerbare Energien

Positiv: einfach quantifizierbar, Verwertung ,natürlicher' Ressourcen, zukunftsfähig

Negativ: finanzieller Aufwand durch Förderung und Anpassung der Infrastruktur und Netze



Technologie zur CO₂-Extrahierung (Climeworks)

High-tech Lösungen

Positiv: CO₂-Bindung über viele Jahre, projektabhängige positive Nebeneffekte: Mikroklima, Biodiversität oder Erosionsschutz

Negativ: keine Ursachenbekämpfung, sehr teuer, hoher Ressourcenverbrauch

Nachdem du hier einen groben Überblick über Kompensation und die Projektarten erhalten hast, schau dir am besten die einzelnen Projekte der Kompensationspartner an, die dir am meisten zusagen.




Kompensiere jetzt und werde heute klimaneutral!

Offset partner in comparison:

Partner	Type of organisation	Focus	Locations	costs per t CO ₂
 ClimatePartner	GmbH	Energy efficiency and renewable energies	worldwide	19 €
 .planetly	GmbH	corporate reduction and offsetting software	worldwide	15-17€
 myclimate shape our future	gGmbH	Energy efficiency, renewable energies and afforestation	worldwide	22 €
 PLAN A	GmbH	Energy efficiency, Forest Protection, clean water	Asia, South America	23 €
 KLIMA KOLLEKTE Kirchlicher Kompensationsfonds	gGmbH	Energy efficiency and renewable energies	Central Africa, Asia and Central America	23 €
 atmosfair	gGmbH	Energy efficiency and renewable energies	worldwide	23 €
 20: firstclimate	AG	Education, health and water supply	worldwide	3-10 €
 FOKUS ZUKUNFT	GmbH	Reforestation, energy and efficiency	Latin America, Asia	3-10 €
 south pole	AG	Energy efficiency, renewable energies and afforestation	worldwide	17 €
 Moor Futures	GmbH	Mudfields, long-term projects	Northern Germany	40-80 €*

*Single payment, savings over several years, different model of compensation

Offset partner in comparison:

Partner	Type of organisation	Focus	Locations	costs per t CO ₂
 greenmiles	GmbH	renewable energy, drinking water	South Africa, South America	3-10 €
 [COOL] [®] NATURAL CARBON COLLECTION	Consulting GmbH	Afforestation and forest protection	Latin America, Africa	11-15 €
 Klimainvest Green Concepts	GmbH	Afforestation, efficiency, renewable energies	worldwide	4-9 €